



# Internationaler Frauentag 8. März 2024

Veranstaltungsprogramm

[erlangen.de/8maerz](http://erlangen.de/8maerz)



# Internationaler Frauentag

Am 8. März treten Frauen, queere Menschen und solidarische Männer öffentlich für mehr Geschlechtergerechtigkeit ein. Sie kritisieren die Benachteiligung von Frauen und queeren Menschen und fordern gleichstellungspolitische Veränderungen.

Es gibt bereits viele Errungenschaften, die am 8. März gefeiert werden. Um tatsächliche Gleichstellung zu erreichen, werden trotzdem noch Veränderungen gebraucht: etwa Gewaltschutz für Frauen, queere Menschen und Kinder, gleiche Bezahlung für gleichwertige Arbeit, faire Verteilung und Aufwertung von Sorgearbeit oder geschlechtergerechte Sprache.

Antifeministischen Positionen müssen wir entschieden entgegentreten. Antifeminismus meint, gleichstellungspolitische Anliegen verallgemeinernd, aktiv und oft organisiert abzulehnen. Ob am Arbeitsplatz, in Familie und Freundeskreis, bei Fremden oder in der Politik - ob im realen Leben oder im Internet: Diese Positionen stellen eine Bedrohung für die Gleichstellung, für die Chancengleichheit aller Menschen und die Demokratie grundsätzlich dar.

Gleichstellungspolitische Forderungen in die Öffentlichkeit zu tragen, ist also gleichbleibend wichtig. Daher organisieren wir als Stadt Erlangen gemeinsam mit Erlanger Gruppen und Engagierten ein Veranstaltungsprogramm zum 8. März. Es soll informieren, stärken und auch Freude bereiten.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für dieses vielfältige Programm und laden Sie herzlich zu den Veranstaltungen ein!

**Katharina Pöllmann-Heller, Christina Nießen-Straube & Denise Herbolsheimer**

*Gleichstellungsstelle der Stadt Erlangen*

# Veranstaltungsprogramm

## Filmreihe Viva la Vulva

Die drei Teile können unabhängig voneinander und kostenfrei angesehen werden.

E-Werk Kino | Kulturzentrum E-Werk | Fuchsenwiese 1 | 91054 Erlangen  
Veranstaltet von: Kulturzentrum E-Werk, in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Erlangen und dem Jugendparlament

Die Filmreihe steht für eine positive, lustvolle Ausrichtung auf die eigene Weiblichkeit. Aus unterschiedlichen Perspektiven gibt es Einblicke in den Lebensalltag von Menstruierenden und den Bemühungen, ihre Periode und die Herausforderungen als natürlichen Bestandteil ihres Alltags zu betrachten.

### Viva la Vulva Teil 1



**Dienstag | 20. Februar 2024 | 18:00 Uhr**

Verschiedene menstruierende junge Menschen erzählen ehrlich über ihre erste Periode und die Scham. Sie erklären, welche verschiedenen Menstruationsprodukte sie benutzen.

Themen wie Schmerzen, Blutungen und der Umgang damit im Schul- und Arbeitsalltag gehören genauso zu ihrem Alltag wie die Auseinandersetzung mit ihrer Vulva und gynäkologische Untersuchungen. Außerdem wird die Frage gestellt, inwiefern sie die Periode mit Weiblichkeit verbinden.

### Viva la Vulva Teil 2



**Freitag | 23. Februar 2024 | 18:00 Uhr**

Die jungen Menstruierenden setzen sich dafür ein, dass das Thema Menstruation aus der Schamzone geholt wird, damit ein normaler Umgang so bald wie möglich zum Alltag gehört.

## Viva la Vulva Teil 3



**Donnerstag | 29. Februar 2024 | 18:00 Uhr**

Im dritten Teil sprechen Menstruierende bis ins mittlere Alter über ihren weiblichen Zyklus bis zu den Wechseljahren. Wie wurden sie aufgeklärt und wie hat sich ihre Periode im Laufe ihres Lebens entwickelt? Sie wollen aufklären und zeigen, dass die Regelblutung kein Tabu sein sollte. Offen berichten sie, wie sie ihre Weiblichkeit ausleben und was sie mit ihrer Vulva verbindet.

---

## Muss ich das gelesen haben



Lesung und Gespräch mit Teresa Reichl  
Moderation Kathi Mock

**Dienstag | 5. März 2024 | Einlass 19:00 Uhr,  
Beginn 20:00 Uhr**

Kellerbühne | E-Werk Erlangen | Fuchsenwiese 1 | 91054 Erlangen  
Tickets: [www.e-werk.de](http://www.e-werk.de)  
Veranstaltet von: Kulturzentrum E-Werk, in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Erlangen

Literatur. Kanon. Revolte! – Die Zukunft des Lesens steht auf feministischen Füßen

Eine beliebte Unwahrheit: Jugendliche wollen nicht mehr lesen. Absoluter Quatsch, sagt Autorin Teresa Reichl. Wir müssen endlich mit den verstaubten Kanon-Listen und den ewig gleichen Autoren (!) aufräumen. Wie sollen wir uns für Bücher begeistern, wenn Geschichten immer wieder aus einer ähnlichen Sicht erzählt werden.

## Was Männer kosten

Vortrag & Diskussion Boris von Heesen

**Dienstag | 5. März 2024 | 19:30-21:00 Uhr**

Saal, 1.OG | Käthe-Zang-Sing- und Musikschule | Kirchenplatz 11 | 91074 Herzogenaurach  
Veranstaltet von: Volkshochschule Herzogenaurach  
Kontakt: [vhs@herzogenaurach.de](mailto:vhs@herzogenaurach.de)

„Boris von Heesen nutzt die Sprache der Mächtigen - Das Geld - um zu zeigen wie sehr das Patriarchat und überkommene Männerbilder uns allen schaden. Ein wichtiger Beitrag auf dem Weg zu einer geschlechtergerechten Welt“, betont Konstantin Wecker zu dem Buch.

Boris von Heesen (\*1969) lebt in Südhessen, leitet dort einen Jugendhilfeträger, berät Männer in Krisen und schreibt meist in den frühen Morgenstunden zum Thema kritische Männlichkeit.

---

## Geschlechtergerechtigkeit zählt - was tun?



Vortrag mit Gesprächsrunde

**Dienstag | 5. März 2024 | 19:00 Uhr**

Lesecafé | Altstadtmarktpassage | Hauptstraße 55 | 91054 Erlangen  
Veranstaltet von: Bündnis 90/ Die Grünen Kreisverband Erlangen-Stadt

Eine geschlechtergerechtere Gesellschaft geht uns alle an. Solange rund 50 Prozent der Bevölkerung immer noch diskriminiert, angegriffen oder unfair behandelt werden, vernachlässigen wir unsere Verantwortung füreinander.

Zusammen mit ExpertInnen diskutieren wir, wie gemeinsam Geschlechtergerechtigkeit im Privaten, am Arbeitsplatz, in Politik, Kultur und Medien gefördert und vorangebracht werden kann.

# Viktoria Tolstoy

Konzert

**Mittwoch | 6. März 2024 | Einlass 19:00,  
Beginn 20:00 Uhr**

Saal | Kulturzentrum E-Werk | Fuchsenwiese 1 | 91054 Erlangen  
Tickets unter: <https://e-werk.reservix.de/p/reservix/event/2171887>  
Veranstaltet von: Kulturzentrum E-Werk

Die große Stimme des Gegenwartsjazz aus Skandinavien ist kristallklar, dynamisch, wild und vibrierend, trotzdem gleichzeitig prosaisch und erdverbunden - Viktoria Tolstoy formt und prägt Songs auf einzigartige Weise.

Auf ihrem kommenden Album werden sowohl Kompositionen von Ida Sand, Jan Lundgren, Iiro Rantala, Lars Danielsson und Esbjörn Svensson neu interpretiert, als auch neue Werke in Zusammenarbeit mit Anna Alers-Tedt veröffentlicht.

Begleitet wird Viktoria Tolstoy von ihrer Band.

## Sammlerinnen, Forscherinnen und Bildhauerinnen. Warum die Frauen in historischen Quellen oft unsichtbar bleiben

Vortrag

Referentin: Dr. Anna Frasca-Rath vom Institut für Kunstgeschichte

**Mittwoch | 6. März 2024 | 19:00-20:30 Uhr**

Senatssaal im Kollegienhaus, Universitätsstraße 15, 91054 Erlangen  
Veranstaltet von: Friedrich-Alexander-Universität Erlangen

Warum wissen wir noch heute verhältnismäßig wenig über Frauen, die sich als Sammlerinnen, Forscherinnen und Bildhauerinnen hervorgetan haben? Neben wissenschaftsgeschichtlichen Gründen liegt dies auch daran, dass die Quellen, die die historischen Wissenschaften nutzen, oft schwierig zu finden oder uneindeutig sind.



Der Vortrag beschäftigt sich anlässlich des Weltfrauentages anhand von Beispielen, wie der Bildhauerin Henrietta Finch und der Sammlerin Adele Bloch-Bauer, mit der Sichtbarkeit von Frauen in den historischen Quellen zur Kunstgeschichte.

## Antifeminismus

Vortrag und Diskussion mit Sabine Herberth  
(Amadeu Antonio Stiftung)

**Donnerstag | 7. März 2024 | 19:00-20:30 Uhr**

Senatssaal | Kollegienhaus der FAU Erlangen-Nürnberg | Universitätsstraße 15 | 91054 Erlangen  
Veranstaltet von: Gleichstellungsstelle der Stadt Erlangen in Kooperation mit dem Büro für Gender und Diversity der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

„Antifeminismus kann verstanden werden als Reaktion auf die feministischen Errungenschaften der Frauen- und Emanzipationsbewegungen. Als Weltanschauung und teils organisierter Widerstand richtet er sich in Wort und Tat gegen Frauen und LGBTIQ+.“ (Hartmann & Rahner 2023)

Antifeministische Strömungen und Einstellungen werden zunehmend salonfähig und dienen unter anderem dazu, rechtspopulistische und rechtsextreme Argumente und Tendenzen zu befeuern und zu untermauern.

Sabine Herberth wird in ihrem Vortrag über Ursachen, Strömungen und Auswirkungen von Antifeminismus sprechen und diese in das aktuelle politische und gesellschaftliche Geschehen einordnen. Sie wird Strategien und Handlungsmöglichkeiten gegen solche Entwicklungen aufzeigen und im Anschluss für Diskussion und Fragen zur Verfügung stehen.

Sabine Herberth hat Soziologie und Gender Studies studiert, arbeitet bei der Amadeu Antonio Stiftung in der Fachstelle für Gender, GMF und Rechtsextremismus und leitet ein Modellprojekt gegen Antifeminismus.



## Frauengeschichte(n) in Erlangen

Stadtführung mit Gisela Schütt



**Freitag | 8. März 2024 | 15:00 Uhr**

Eingang Hugenottenkirche | Hugenottenplatz

Veranstaltet von: Erlanger Tourismus und Marketing Verein e.V.

Kontakt: rebecca.pfeiffer@etm-er.de

Von Hugenottinnen, Wissenschaftlerinnen und Hausfrauen

Zwar standen häufig Männer im Vordergrund der Chroniken der Geschichte, dennoch prägten auch Frauen entscheidend die Geschichte. Ihr Leben wurde aber wesentlich durch die Geschichte und die Gesellschaft bestimmt, in der sie lebten.

Die Geschichte der Frau ist vielfältig und facettenreich - auch in Erlangen. Begleiten Sie uns auf einem interessanten Rundgang durch die Zeit.

---

## #FemalePleasure

Filmvorführung



**Freitag | 8. März 2024 | 18:00 Uhr**

E-Werk-Kino | E-Werk Erlangen | Fuchsenwiese 1 | 91054 Erlangen

Veranstaltet von: Schwangerenberatung der Stadt Erlangen

#FemalePleasure begleitet fünf mutige, starke, kluge Frauen aus fünf Weltreligionen und zeigt ihren erfolgreichen, risikoreichen Kampf für eine selbstbestimmte weibliche Sexualität und für ein gleichberechtigtes, respektvolles Miteinander unter den Geschlechtern.

## Beyond Traditions: Stories, Struggles and Uprisings of Women in Contemporary India



Vortrag (Englisch), Khushboo Jain

**Freitag | 8. März 2024 | 19:00-20:30 Uhr**

Volkshochschule Erlangen | Friedrichstraße 17 | 91054 Erlangen

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich:

[www.vhs-erlangen.de](http://www.vhs-erlangen.de) (Kursnr.: 24S156001)

Veranstaltet von: Volkshochschule Erlangen club INTERNATIONAL und Frauenzentrum Erlangen

India, a captivating enigma, is the world's largest democracy and a land of contradictions. A land where women are both revered as goddesses and abused in the same breath, millions of women defy the odds. Despite formidable challenges posed by the regime, women break boundaries, fight with their bodies and sexualities, navigate the complex attacks on them. In this talk we learn more about their struggles and triumphs and about contemporary feminist movements in India.

# Es könnte sein, es könnte sein, daß wir zu Staub zerfallen.

Autorinnen im Fokus: Ein literarisch-musikalischer Abend  
Lea Schmocker und Izabella Effenberg



**Freitag | 8. März 2024 | 20:00 Uhr**

Stadtbibliothek | Marktplatz 1  
Veranstaltet von: Gleichstellungsstelle der Stadt Erlangen und Stadtbibliothek Erlangen

Wer von ihnen wird heute noch gelesen?

Wer ist vergessen?

Autorinnen, deren Werke unter dem Hitler-Regime verboten und verbrannt wurden und die trotz widrigster Umstände weitergeschrieben haben. Nur wenige dieser Frauen sind heute noch bekannt.

Lea Schmocker, Schauspielerin, präsentiert Literatur, die dringend eine Bühne braucht. Überraschend, humorvoll, berührend. Die Musikerin Izabella Effenberg, bereichert die Entdeckungsreise mit ungewöhnlichen Sounds.

---

## Revolt - flinta\* only

Party

**Freitag | 8. März 2024 | 20:00 Uhr**

Etage 1 | Kulturzentrum E-Werk | Fuchsenwiese 1 | 91054 Erlangen  
Tickets an der Abendkasse  
Veranstaltet von: Kulturzentrum E-Werk

flinta\* only

Revolt geht in die nächste Runde! Lisa Smaragd entfacht ein einzigartiges Feuerwerk der Clubkultur. Ab 20 Uhr lädt die Etage 1 zum entspannten Chillen und Austausch der Tageserlebnisse ein, bevor ab 21 Uhr die Party so richtig losgeht! Revolt steht für eine respektvolle und offene Feierkultur.

be nice, be safe, and leave discrimination at the door!

## Aktionsstand

**Freitag | 8. März 2024 | 14:00-16:30 Uhr**

Hugenottenplatz | 91054 Erlangen  
Veranstaltet von: Autonomes Frauenhaus Erlangen und Kinderhaus des Frauenhauses

---

## WenDo-Kurse zur Ausstellung „Was ich anhatte“

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen\* und Frauen\* mit Angie Thomas (Sexualpädagogin und WenDo-Trainerin)

**Kurs 1: Samstag | 9. März 2024 | 10:00-16:00 Uhr**

**Kurs 2: Freitag/Samstag | 15./16. März 2024 |  
16:00-19:00 Uhr/10:00-13:00 Uhr**

b11 | Gemeindehaus Erlangen-Altstad | Bayreuther Str. 11 |  
91054 Erlangen  
Veranstaltet von: Frauennotruf Erlangen

Jedes Mädchen\*/jede Frau\* kann sich wehren und vor körperlichen und verbalen Angriffen schützen!

Im WenDo trainieren wir:

- die Wahrnehmung, um „heikle“ Situationen zu erkennen und Ruhe zu bewahren
- selbstbewusstes Auftreten, um verbal Grenzen zu setzen und Gefahren abzuwehren
- leicht zu erlernende Selbstverteidigungstechniken für den Notfall, bei dem wir unsere Körperwaffen effektiv gegen die Schwachpunkte des Angreifers einsetzen.

Alter und Sportlichkeit spielen keine Rolle, Frauen mit Beeinträchtigung oder geringen Deutschkenntnissen sind willkommen!

Kursgebühr: 30 Euro

Sie wollen teilnehmen, haben aber nicht genug Geld? Sprechen Sie uns an und wir finden eine Lösung unter [info@frauennotruf-erlangen.de](mailto:info@frauennotruf-erlangen.de) oder 09131/209720

## I SEE VULVAS EVERYWHERE



Lesung und Gespräch mit Lisa Frischemeier  
Moderiert von Lisa Halbig

**Samstag | 9. März 2024 | Einlass 19:00 Uhr,  
Beginn 20:00 Uhr**

Kellerbühne | Kulturzentrum E-Werk | Fuchsenwiese 1 |  
91054 Erlangen

Tickets: [www.e-werk.de](http://www.e-werk.de)

Veranstaltet von: Kulturzentrum E-Werk, in Kooperation mit der  
Gleichstellungsstelle der Stadt Erlangen

Persönlich, provokant, feministisch und verdammt lustig:  
vom Verstecken und Entdecken der Vulva in unserer  
Kultur

Ob Kakteen, Kunstwerke oder Kritzeleien auf Schultischen  
und Fahrstuhltüren – überall sehen wir phallische  
Objekte und erkennen sie als solche. Bei Vulven hingehen  
könnte man fast glauben, sie seien erst vor Kurzem  
erfunden worden – ebenso wie die weibliche Lust.

## Die Würde von Frauen und Mädchen ist unantastbar



Filmvortrag mit Diskussion

**Sonntag | 10. März 2024 | 17:00 Uhr**

Treffpunkt Röthelheimpark | Schenkstraße 111 | 91052 Erlangen  
Eintritt frei

Veranstaltet von: Ausländer- und Integrationsbeirat der Stadt  
Erlangen

Was hat sich seit der Einführung der Istanbul Konvention  
verändert? Wo stehen wir heute? Der Ausländer- und  
Integrationsbeirat lädt zu einer Filmvorführung mit anschließender  
Diskussion ein. Es gibt im Anschluss Fingerfood.

## Barbie oder die Geschichte eines modernen Mädchens



Theaterstück

**Montag | 11. März 2024 | 17:30-18:45 Uhr**

Kulturforum | Universität Straße 25 | 91054 Erlangen  
Veranstaltet von: Brücken e.V.

Eine Geschichte über das Erwachsenwerden eines  
kleinen Mädchens und über die wichtigen Werte, wie  
Freundlichkeit, Ehrlichkeit, Mitgefühl und Dankbarkeit.

## Meisterinnen der Malerei: Sofonisba Anguissola, Artemisia Gentileschi und Angelika Kauffmann



Vortrag mit Dr. Teresa Bischoff

**Montag | 11. März 2024 | 18:00-19:30 Uhr**

Historischer Saal | Friedrichstr. 19 | 91054 Erlangen  
Eintritt frei

Anmeldung erforderlich: [www.vhs-erlangen.de](http://www.vhs-erlangen.de) (Kursnr.: 24S302011)  
Kontakt (besondere Bedarfe): [dunja.schneider@stadt.erlangen.de](mailto:dunja.schneider@stadt.erlangen.de) /  
Telefon 09131 86-2744

Veranstaltet von: Volkshochschule Erlangen und Frauenzentrum  
Erlangen, in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt  
Erlangen

„Die Frauen haben in jeder Kunst, der sie sich zuwandten,  
Vortreffliches erlangt.“

Im 16. Jhd. war es nicht selbstverständlich, dass Giorgio  
Vasari in seinen Biografien auch die Künstlerinnen erwähnte.  
Findet sich die Frau als Bildmotiv in allen Epochen, steht die  
Künstlerin häufig im Schatten ihrer männlichen Kollegen.  
Die erfolgreichen Lebensläufe der Malerinnen geben eine  
Vorstellung vom Leben und Schaffen dreier mutiger Frauen  
in der Renaissance, im Barock und in der Zeit der Aufklärung.

## Big Keys Kneipenquiz - Special



Pubquiz

**Dienstag | 12. März 2024 | 20:00 Uhr**

Kellerbühne, Kulturzentrum E-Werk, Fuchsenwiese 1, 91054 Erlangen  
Tickets: [www.e-werk.de](http://www.e-werk.de), Anmeldung empfohlen: [info@e-werk.de](mailto:info@e-werk.de)  
Veranstaltet von: Kulturzentrum E-Werk

Big Key Murphy veranstaltet seit 2014 Quizze im E-Werk. Die Bandbreite der Themen, zu denen er Fragen stellt, ist legendär. Im März werden seine Quizfragen einen besonderen Schwerpunkt haben: um den Internationalen Frauentag zu feiern, wird der Einfluss von Frauen in allen Bereichen im Vordergrund stehen. Musikfragen werden sich auf Künstlerinnen konzentrieren, Kunst und Literatur werden von Schriftstellerinnen und Male-rinnen dominiert.

---

## Mut, los! Arme Frauen und ihre Strategie gegen die Not



Vortrag mit Diskussion mit Ilse Weiß und Ils Doman

**Mittwoch | 13. März 2024 | 19:00-20:30 Uhr**

Historischer Saal, Friedrichstraße 19, 91054 Erlangen  
Eintritt frei  
Anmeldung erforderlich: [www.vhs-erlangen.de](http://www.vhs-erlangen.de) (Kursnr.: 24S201072)  
Veranstaltet von: Volkshochschule Erlangen und Straßenkreuzer e.V.

Wie schaffen es augenscheinlich arme, obdachlose Frauen, nicht aufzufallen? Wie schützen sie sich - auch gegen sexuelle Übergriffe?

Während der Corona-Krise sind wohnungslose Frauen in den menschenleeren Städten stärker wahrgenommen worden. Doch wie geht es weiter?

Seit der EU- Aufnahme Rumäniens und Bulgariens 2007 kommen mehr Armutsmigrantinnen, die versuchen ein besseres Leben in Deutschland aufzubauen.

Der Vortrag berichtet über Frauen, die ein Leben führen, das kaum vorstellbar scheint.

## „Was ich anhatte“



Ausstellung

**Mittwoch | 13. März bis Samstag | 23. März 2024**  
**Montag, Dienstag und Donnerstag | 9:30-15:30 Uhr**

**Mittwoch | 13:00-18:00 Uhr**

**Freitag | 9:30-12:00 Uhr**

**Samstag | 11:00-16:00 Uhr**

**Mittwoch | 13. März 2024 | 19:00 Uhr**

**Grußwort des Oberbürgermeisters Dr. Janik**

**Danach Einführungsvortrag der Kuratorin Betraix Wilmes**

**Donnerstag | 21. März 2024 | 19:00 Uhr**

**Finissage**

Büro für Bürgerbeteiligung und Ehrenamt, Hauptstr. 48,  
91054 Erlangen

Veranstaltet von: Frauennotruf Erlangen

Viele Frauen erleben sexualisierte Übergriffe. Diese Wanderausstellung macht die Erfahrungen von Menschen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, anonym öffentlich. Kein voyeuristischer Blick auf die Tat, sondern eine vielschichtige Installation persönlicher Kleidungsstücke und Aussagen entschlossener Frauen.

---



## Lesung: „VULVINA intersektional“



Buchpräsentation und Gespräch mit Souzan ALSabah  
Moderation: Abyan Nur

**Donnerstag | 14. März 2024 | 18:30 Uhr**

Friedrichstraße 17, 91054 Erlangen  
Eintritt frei, Spenden erwünscht  
Anmeldung empfohlen: [www.vhs-erlangen.de](http://www.vhs-erlangen.de) (Kursnr.: 24S156003)  
Veranstaltet von: Volkshochschule Erlangen und we integrate e.V.  
Nürnberg, Bildung Evangelisch und Frauenzentrum Erlangen

„VULVINA intersektional“ ist ein zukunftsweisendes Werk über Sprache und Mythen, Sexualität und Identität. Die Autorin (Sexualpädagogin/Empowermenttrainerin) gilt bundesweit als Expertin für intersektionalitätssensible Gesundheit. Bei der Lesung geht es um die Geschichte des Begriffs Vulvina, den Souzan ALSabah aka Ella Berlin als Bezeichnung für das gesamte Genital veröffentlicht hat. Es wird den Raum geben, gemeinsam über die relevanten Themen des Buches zu diskutieren.

---

## Erlangerinnen in Bewegung: Eine frauengeschichtliche Stadttour

Stadttour mit Nadja Bennewitz (Historikerin)

**Freitag | 15. März 2024 | 17:00-18:30 Uhr**

Eingang Palais Stutterheim Erlangen, Marktplatz 1, 91054 Erlangen  
Veranstaltet von: Gleichstellungsstelle der Stadt Erlangen

Die frauenpolitischen Veränderungen in Erlangens Geschichte des 20. Jahrhunderts waren erheblich. Nicht zuletzt ist dies dem gesellschaftlichen und politischen Engagement der Frauen zu verdanken.

Die ersten Stadträtinnen sowie die ersten Studentinnen, Lehrerinnen, die sich für Mädchenbildung einsetzten, Arbeiterinnen, die sich ihre politische Position erkämpften – diese Persönlichkeiten und Entwicklungen geben Anregungen für eine gleichstellungspolitische Diskussion, auch für die Gegenwart!

---

# U20 Poetry Slam - FINTA Special



Poetry Slam

**Mittwoch | 20. März 2024 | Einlass 18:30,  
Beginn: 19:00 Uhr**

Kellerbühne, Kulturzentrum E-Werk, Fuchsenwiese 1, 91054 Erlangen  
Veranstaltet von: Kulturzentrum E-Werk

Der U20 Poetry Slam stellt eine der aktivsten Plattformen für junge (unter 20 Jahren) BühnendichterInnen dar. Die Organisation erfolgt von einem reinen FINTA-Team, Kathi Mock und Cris Ortega, die sich für queere und intersektionale feministische Belange einsetzen. In diesem März-Spezial werden nur FINTA-SlammerInnen auftreten. Die Gäste dürfen sich auf einen Abend voller Kurzgeschichten, Gedichte und Erfahrungen aus der wundersamen Welt der Jugend freuen.

## Veranstalter\*innen



## Hinweis auf Website

Das Programm und aktuelle Informationen finden Sie auch unter [www.erlangen.de/8maerz](http://www.erlangen.de/8maerz)

## Hinweis zur Barrierefreiheit

Sie haben eine Behinderung und brauchen Unterstützung?

Melden Sie sich so bald wie möglich bei uns: [gleichstellungsstelle@stadt.erlangen.de](mailto:gleichstellungsstelle@stadt.erlangen.de)

## Legende



rollstuhlgerecht



mobile FM-Anlage

### **Herausgeber**

Stadt Erlangen  
Büro für Chancengleichheit und Vielfalt  
Gleichstellungsstelle  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

**Gestaltung:** Ina Meillan

**Druck:** WirmachenDruck, Mühlbachstraße 7,  
71522 Backnang

Diese Publikation ist auf 100 % Recyclingpapier gedruckt.



[erlangen.de/socialmedia](https://erlangen.de/socialmedia)